

## Wir danken

...für die vielen Gäste die das erste Mal beim Gartenfest auf unserem Grundstück waren

...für die Möglichkeit Kindern in Kindergottesdienst, Kindertreff, Familiengarten, Glaubensunterweisung und Religionsunterricht die Frohe Botschaft von Jesus weiter zu erzählen

...dass die Kapelle Merzdorf ein Ort der Gottesbegegnung und des Segens für Menschen sein kann.

## Wir bitten

...für die Bundestagswahl am 26. September - dass Menschen, die das Mandat erhalten, nach den Bedürfnissen des Volkes fragen und nach Gottes Werten handeln

...für Weisheit, um die Menschen, die Gott uns mit ihren Fragen und Herausforderungen geschickt hat, gut zu begleiten

...für alle Ehen in unserem Umfeld, dass immer wieder Verständnis füreinander, Vergebung und Neuanfang möglich ist.

## In der Fürbitte wollen wir eintreten

...für unseren Vorsitzenden Wilfried Hacker. Wir bitten um Kraft auf dem Weg der Genesung, um Heilung und innerlichen Frieden.

...für den neuen Präses des Gnadauer Verbandes Steffen Kern.

...für Antje und Markus Schönemann, die am 28. August die Ehe miteinander eingegangen sind.

Daniel Dressel

## Kontakt

Landeskirchliche Gemeinschaft Cottbus e.V.  
innerhalb der Evangelischen Kirche

Prediger: Daniel Dressel, Bürozeit mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr, Berliner Straße 136, 03046 Cottbus, Tel: 0355.31170

Vorsitzender: Wilfried Hacker, Gartenstraße 14a, 03050 Cottbus, Tel: 0355.472253

Stellvertretender Vorsitzender: Reinhard Janetzko, Eigene Scholle 63, 03044 Cottbus

Postanschrift: LKG Cottbus e.V., Berliner Straße 136, 03046 Cottbus, Tel: 0355.31170 Internet: [www.lkg-cottbus.de](http://www.lkg-cottbus.de)

Bankverbindung: BIC: WELADED1CBN IBAN: DE 95 18050000 3305104553 (Spk SPN) Eingetragen beim Amtsgericht Cottbus (VRB 325). Auf Wunsch stellen wir Ihnen gern eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt aus.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Cottbus

Informationen und Veranstaltungen

Oktober / November 2021

Lasst uns aufeinander achthaben  
und einander anspornen  
zur Liebe  
und zu guten Werken.

Hebr. 10,24



**1901 - 2021**  
**120 JAHRE**  
**LKG COTTBUS**

## Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken. Hebr 10,24

Wir lesen im Hebräerbrief von Christen unter Verfolgung und Bedrängung. Ihr habt den Kampf des Leidens gekämpft schreibt der Verfasser. Über euch wurde gelacht. Ihr wurdet öffentlich gedemütigt. Und aus Gegenwind wurde eine Verfolgungswelle mit Gefangennahmen und Enteignung. In all dem habt ihr durchgehalten. Habt füreinander gesorgt und umeinander gekümmert. Doch diese Krise hat Wunden hinterlassen. Nun ist der Fortbestand der Gemeinde in Gefahr. Eine weitere Krisenzeit wird man nicht mehr so einfach wegstecken können. Wie die Welle den Sand des Bauwerkes wegnimmt, so ist euer Fundament angegriffen und droht zu zerbrechen. Ihr habt vor lauter Nachdenken und den Fragen der Zeit die Mitte aus dem Blick verloren. Und dann malt er diese Mitte und den Grund des Glaubens. Es geht um Christus. Er ist es, warum wir zusammen sind. Wegen ihm sind wir hier. Er ist das verbindende Element. Der Brief soll der angeschlagenen Gemeinde Mut machen und helfen wieder auf Kurs zu kommen. Ausführlich werden Werk und Person Christi als Hohepriester des neuen Bundes aufgezeigt. Bleibt bei dem Bekenntnis der Hoffnung. Bleibt beieinander. Haltet fest am Glauben. Geht weiter den Weg der Nachfolge. Auch wenn er nicht einfach ist. Die Wolke der Zeugen darf Vorbild im Glauben sein. Und der Spruch für Oktober kann als Leitfaden dienen. Es geht um Christus. Im Blick auf sein Kreuz werden wichtigen Fragen zu kleinen Nebenthemen. Im Blick auf ihn, wird mein Gegenüber zu Bruder und Schwester. Nicht weil sie so Denken wie ich, sondern weil sie den einen Herrn und Meister haben wie auch ich. Damit es nicht zu Entzweiung, Müdigkeit oder Spaltung kommt, sollen wir uns im Blick behalten. Aufeinander Achthaben. Wenn Ermahnung und Diskussion geschieht dann mit dem Ziel das Liebe und gute Werke daraus entstehen. Ermutigung statt Ermahnung. Aufbauen statt Aufeinander eindreschen. Lob statt Kritik. Wir wollen einander anspornen auf dem Weg zu bleiben. Paulus vergleicht an anderer Stelle den Glauben mit einem Lauf auf der Kampfbahn. Um zu gewinnen und im Training voranzukommen brauche ich einen Partner der mich motiviert wenn ich schwach werde. Geduld ist eines der wichtigsten Stichwörter im Hebräerbrief das immer wieder auftaucht. In Geduld einander annehmen und tragen. Manches auch aushalten und tolerieren. Vielleicht ist das eine gute 3G-Regel für die nächste Zeit für uns als Gemeinde:

- > Gegenseitig im Blick behalten
- > Gemeinsam zusammenbleiben
- > Geduld üben

Liebe Grüße Daniel Dressel

Gut, dass wir einander haben,  
gut, dass wir einander sehn,  
Sorgen, Freuden, Kräfte teilen  
Und auf einem Wege gehn.  
Gut, dass wir nicht uns nur haben,  
Dass der Kreis sich niemals schließt  
Und dass Gott, von dem wir reden,  
Hier in unsrer Mitte ist.

Keiner, der nur immer jubelt;  
Keiner, der nur immer weint.  
Oft schon hat uns Gott in unsrer  
Freude, unsrem Schmerz vereint.  
Keiner trägt nur immer andre;  
Keiner ist nur immer Last.  
Jedem wurde schon geholfen;  
Jeder hat schon angefasst.

Manfred Siebald, 1991

## Gemeinschaft

Zum **EhempulsWochenende** fuhren 4 Ehepaare nach Herrnhut. Gespräche am Lagerfeuer, Impulse aus der Bibel, eine Wanderung über Berg und Tal waren abwechslungsreiche Programmpunkte. Das Haus verwöhnte uns mit einem festlichen Candle-Light Abend und wir erlebten das Konzert Arno & Andreas 30 Jahre danach. Für 2023 wird ein weiteres Wochenende geplant. Bei Interesse an Impulsen für die Ehe bitte Daniel Dressel ansprechen.

Der Sockenfressende Ulfie und sein singender Freund Sebastian Rochlitzer erfreuten uns beim **Lausitzer Gemeinschaftstag** auf dem SOLA-Gelände in Briesen. Es war ein schöner Tag mit Spaß, und Begegnung und schönem Essen. Wir danken allen die sich beim Auf- und Abbau sowie im Ordnerdienst den ganzen Tag haben einsetzen lassen.

Unser Bibelstundenkreis wird sich in der bekannten Form nicht mehr treffen können. Im Vorstand denken wir gerade über neue Formen nach. Wer hat Interesse am gemeinsamen Bibellesen? Bitte bei Daniel Dressel melden. Tag, Zeit und Form kann gerne diskutiert werden. Erst einmal werden wir zukünftig eine **GemeindeBibelstunde** in größeren Abständen anbieten, wo Alt und Jung einladen sind gemeinsam über Gottes Wort zu studieren.

Für den 09. Oktober und am 20. November wollen wir mit einem Hygiene-Konzept **LEGO-Bautage** wagen. Anmeldungen sind dazu erforderlich.

Bei der **Mitgliederstunde** am 30. Oktober wollen wir die Teilvorstandswahlen durchführen. Auch soll über die Entwicklung der Gemeindegemeinschaft informiert werden.

Im Rahmen des 120. Jahresjubiläum wird der legendäre **Hausmusikabend** am 13. November wieder angeboten. Wir freuen uns auf Beiträge, Musik und gemeinsame Lieder.